

Ziel/Förderbereich	gesetzl. Grundl.	Maßnahmen	Umfang	verantwortlich	Evaluation
<i>Aufarbeitung von (temporären) Lernrückständen in den Kernfächern Deutsch und Mathematik</i> temporäre Lernrückstände	§ 14 GO	klasseninterne oder -übergreifende Förderstunden in den Kernfächern Deutsch und Mathematik → schriftl. Benachrichtigung der Erziehungsberechtigten über Teilnahme am Förderunterricht	1 Std. je Fach wöchentlich	Klassenkonferenz, Fachlehrer/innen	Klassenarbeiten, Rückmeldung d. Fachlehrer/in
<i>Verbesserung der individuellen Lese-Rechtschreibleistung</i> LRS (Lese-Rechtschreibschwäche)	§ 16 GO	Diagnostik durch die Hamburger Schreibprobe klassenübergreifender LRS-Förderunterricht in Kleingruppen → schriftl. Benachrichtigung der Erziehungsberechtigten über Teilnahme am Förderunterricht)	3 Std. wöchentlich (je Std. 3-5 Schüler/innen → LRS-Konzept)	Klassenlehrer/innen <i>Ansprechpartnerin: Frau Meyer-Heiligers</i>	Auswertung HSP (Hamburger Schreibprobe) Dokumentation Rückmeldung der Fachlehrer/in
<i>Verbesserung der Rechenfähigkeit</i> Rechenstörung/Dyskalkulie	§ 16 GO	klassenübergreifende Förderkurse → schriftl. Benachrichtigung der Erziehungsberechtigten über Teilnahme am Förderunterricht)	3 Std. wöchentlich (→ Konzept zur Rechenstörung)	Klassenlehrer/in <i>Fachlehrer/in für Rechenstörung/-schwäche: Ansprechpartnerin: Frau Kolek, Frau Gensch</i>	Klassenarbeiten, Dokumentation, Rückmeldung der Fachlehrer/in
<i>Förderung und Entwicklung der individuellen Lernfähigkeit und -motivation</i> durch Feststellungsverfahren anerkannte Förderschwerpunkte: • sozial-emotionale Entw. • Lernen • Sprache • motorische Entwicklung	§ 15 GO	auf der Grundlage von Förderplänen individuell auf den/die Schüler/in abgestimmte Fördermaßnahmen (im Rahmen der organisatorischen und personellen Möglichkeiten der Schule)	Aus einem der Schule zugewiesenen Integrationspool erhalten die Sch. mit anerkanntem Förderbedarf in Absprache mit der zuständigen Sonderpädagogin und den Klassenlehrern/innen unterstützende individuelle Maßnahmen	Sonderpädagogin, Schulpsychologie, Schulleitung, Klassenlehrer/innen <i>Ansprechpartnerin: Frau Witte</i>	Dokumentation, Förderpläne, Rückmeldung
<i>Verbesserung der sprachlichen Kompetenz in Deutsch</i> DaZ (Deutsch als Zweitsprache)	§ 17	klassenübergreifende (temporäre) Lerngruppen, individuelle Angebote	individuell nach Förderbedarf	Klassenlehrer/in, Fachlehrer/innen DaZ-Fachkraft <i>Ansprechpartner: Herr Jeske</i>	Klassenarbeiten, Rückmeldung der Fachlehrer/in
<i>Förderung von kognitiv hochbegabten Schülern/innen</i> Hochbegabung	§ 18 GO	Enrichmentangebote, Binnendifferenzierung, Netzwerkschule, außerschulische Zusatzangebote, z.B. in Kooperation mit Universitäten und Oberschulen Individuelle Sprechstunden und Beratung	8 Stunden (Enrichmentkurse/Workshops/ Nachmittagskurse in Kooperation mit dem Paul-Natorp-Gymnasium) → Schulprogramm	Klassenkonferenz, Schulpsychologie, Lehrer/innen für Enrichment-Angebote <i>Ansprechpartner: Herr Jeske</i>	Dokumentation, Rückmeldung der Klassen-/ Fachlehrer/in
<i>basale Förderung</i> Förderung in der Schulanfangsphase (Kl. 1-3) in den Bereichen Sprache, Lernen, Lesen, visuelle Wahrnehmung, Psychomotorik	§ 14 GO	<i>basale Förderung</i> temporäre Lerngruppen	12 Std. für Schulanfangsphase	Klassenkonferenz, Fachlehrer/innen <i>Ansprechpartnerin: Frau Witte</i>	Dokumentation Rückmeldung der Klassen-/ Fachlehrer/in
<i>Förderung der Methoden-, Kommunikations- und Teamkompetenz bei Schülerinnen und Schülern</i> Methoden- und Lernkompetenz der Schüler/innen	§ 14 GO	Durchführung von Methodenworkshops nach Klippert zur Entwicklung und Verbesserung der Methodenkompetenz der Schüler/innen (4./5. Klasse) in Kooperation mit „Studenten machen Schule“ (Schülerwerkstatt für Schlüsselkompetenzen) → www.studenten-machen-schule.de , Vermittlung von Methodenlernen im Regelunterricht → fächerübergreifende Projekte Klassenstufe 4/5: Modul 1 – Erfolgreich präsentieren	<i>Workshops (an zwei Tagen/insgesamt 10 Stunden)</i> (3-5 Tage) → Schulprogramm	alle Klassenlehrer/innen der 4./5. Klassenstufe <i>Ansprechpartner: Herr Siebert/Herr Serke</i>	Fragebogen, Präsentation von Schülerarbeiten, Rückmeldung der Klassen-/ Fachlehrer/in → schulinternes Curriculum